

# Bergarbeitersiedlung Burgneudorf

Schlagwörter: [Siedlung](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Spreetal

Kreis(e): Bautzen

Bundesland: Sachsen



Siedlung Burgneudorf  
Fotograf/Urheber: Martin Neubacher



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Region um Burgneudorf ist geprägt von der Geschichte des Braunkohlebergbaus. In der Nähe von Burgneudorf gab es Gruben und Tagebaue, in denen Braunkohle abgebaut wurde. Mit dem Bergbau waren auch industrielle Anlagen und Wohnsiedlungen verbunden.

Dies betrifft auch die Siedlung, die aus drei siebengeschossigen Mehrfamilienwohnhäuser, fünf Doppelwohnhäusern sowie fünf Einfamilienwohnhäusern.

Burgneudorf selbst ist eine kleine Gemeinde, die neben Wohngebieten auch landwirtschaftlich genutzte Flächen aufweist. Es ist ein Beispiel für die Struktur vieler Orte in den ehemaligen Bergbauregionen Deutschlands, die sich im Wandel der Zeit an die veränderten wirtschaftlichen Bedingungen anpassen mussten.

(Martin Neubacher, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2023)

## Datierung:

- --

## Quellen/Literaturangaben:

- --

## Bauherr / Auftraggeber:

- --

**BKM-Nummer:** 30900193

Bergarbeitersiedlung Burgneudorf

**Schlagwörter:** Siedlung

**Ort:** Burghammer

**Fachsicht(en):** Denkmalpflege

**Erfassungsmaßstab:** Keine Angabe

**Erfassungsmethoden:** Übernahme aus externer Fachdatenbank

**Koordinate WGS84:** 51° 29 36,33 N: 14° 22 16,79 O / 51,49343°N: 14,37133°O

**Koordinate UTM:** 33.456.356,32 m: 5.704.885,35 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 5.456.474,85 m: 5.706.723,08 m

## Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** „Bergarbeitersiedlung Burgneudorf“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-30900193> (Abgerufen: 15. April 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

